



**Multidisziplinärer Lehrgang Essstörungen
aus umfassender Sicht**

Aufbaumodul Essstörung (AbM - Ess) 2-tägig

Zielgruppe:

Für Professionist:innen mit Vorkenntnissen, die bereits mit Menschen mit Essstörungen arbeiten. Im Besonderen im sozialpsychiatrischen Bereich für Erwachsene & Jugendliche.

Sozialarbeit, Psychologie, Psychotherapie, Medizin, Diätologie, Betreuung, MSB, Pflege...

Donnerstag 11.6.26	Freitag, 12.6.26
Wh Basics Diagnostik/Verlauf/Prognose/Therapie & Therapiezielhierarchisierung	Trauma & Essstörungen Facts, IFS
Spezielle (Vor/Unter-) Formen von Essstörungen & Zusammenhang Trauma	Aufbau traumatherapeutische Gruppentherapie für Jugendliche & Essstörungen
Fallbeispiele Essstörung Binge/Purge Type & Komorbiditäten (kPTBS, Borderline)	Fallbeispiele Teilnehmerinnen & Supervision
Fallbeispiele Essstörung Restrictive Type & Komorbiditäten (z.B. Zwang, Depression, Autismus, PTBS)	Vorstellung psychiatrische Tagesklinik für Traumafolgestörungen KH der Elisabethinen Graz

Inhalte & Lernziele

Inhaltlich werden die Bereiche Diagnostik/Prognose/Therapie im schnellen Überblick aktualisiert sowie ein Fokus auf die multidisziplinäre praktische Bearbeitung der Fallbeispiele von Teilnehmer:innen gelegt. Außerdem erfolgt eine Vertiefung in die speziellen (Vor-) Formen von Essstörungen sowie die praktische Anleitung zur Durchführung einer ambulanten krankheitsspezifischen Gruppentherapie für Jugendliche und junge EW.

Ein spezieller Schwerpunkt in diesem AbM wird der Komorbidität Trauma im Zusammenhang mit Essstörungen gewidmet.





Esstörungen aus umfassender Sicht zur Erlangung einer **BasisKompetenz**

Zielgruppe:

Für (auch zukünftige) Professionist:innen, die mit Menschen aus dieser Zielgruppe arbeiten.
Im Besonderen im sozialpsychiatrischen Bereich für Erwachsene.

Sozialarbeit, Psychologie, Psychotherapie, Medizin, Diätologie, Betreuung, MSB, Pflege...

Inhalte&Lernziele:

Ziel ist die Erlangung einer fundierten Wissensbasis und praktischen Kompetenz in der Behandlung und im Umgang mit Patient:innen, die an einer Essstörung erkrankt sind.

Dies umfasst u.a. Prävention/Prophylaxe, Diagnostik, Therapie, dazugehörige Praxis mit Übungen und Fallbeispielen sowie Psychoedukation für Angehörige. Es erfolgt weiters das Kennenlernen der regionalen Erstanlaufstellen und die Kenntnisvermittlung über deren Indikationsbereiche.



Montag, 21.9.26 (14.10.26)	Epidemiologie, Diagnostik, ICD II, Verlauf, Testverfahren, Komorbiditäten
Dienstag, 22.9.26 (15.10.26)	Anamnese, somatische Symptome, medizinische Diagnostik, Behandlung Körpersymptome, Körpertherapien, Hypnotherapie/Bauchhypnose
Mittwoch, 23.9.26 (16.10.26/11.11.26)	Psychotherapie, psycholog. Behandlung, diätologische Anamnese und Behandlung, Behandlung bei schwergradigem akuten Verlauf (Komorbidität Autismus/Borderline), Vorstellung Essstörungsambulanz LKH Graz 2
Donnerstag, 24.9.26 (12.11.26)	Motivationsarbeit, Ethik und Stigma, Funktionalität und Hintergründe der Essstörungen, Körperarbeit/Körperschema, Spiegelkonfrontation, soziale Medien und Körperbild, Vorstellung LeLi, Vorstellung EMS
Freitag, 25.9.26 (13.11.26)	Angehörigenarbeit, Burnoutprophylaxe in der störungsspezifischen Arbeit, diätologische Gruppentherapie, Kommunikationstechniken, Fallbeispiele



Anmeldung bereits möglich....

Aufbaumodul Essstörung (AbM - Ess) 2-tägiges Modul Schwerpunkt Trauma

11.+12.6.2026

Für Professionist:innen mit krankheitsspezifischer Arbeitserfahrung oder anschließend an BaKo- Ess

Inhaltlich werden die Bereiche Diagnostik/Behandlung/Therapie im schnellen Überblick aktualisiert sowie ein Schwerpunkt auf konkrete Fallbeispiele der Teilnehmer und Supervision von Expertenteams gelegt. Außerdem erfolgt eine Vertiefung in die speziellen (Vor-) Formen der Essstörungen sowie die Anleitung zur Durchführung von möglichen ambulanten krankheitsspezifischen Gruppen. Ein spezieller Schwerpunkt in diesem AbM wird der Komorbidität Trauma im Zusammenhang mit Essstörungen gewidmet



Anmeldung und Organisation

Gesellschaft zur Förderung
seelischer Gesundheit

cornelia.nebel@gfsg.at
+43-316-931757

Termin:

11.-12.6.2026

Ort:

Asperngasse 4, 8020
Graz

Anwesenheit:

8:30- ca. 16:30

Umfang : 16 UE a 45 min.

16 Eh ÖBVP ,16 Eh BÖP
DFP wird beantragt

Kosten:

450 Euro inkl. 10% Ust.

Sie erhalten eine dementsprechende
Teilnahmebestätigung



Referent:innen:

Dr.in med. univ. Pina Treiber
(Lehrgangsleitung)

Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin,
Verhaltenstherapie, Hypnotherapie, Schmerztherapeutin, Praxis
Essen&Psyche in Graz mit Spezialgebiet Essstörungen,
Begründerin des ambulanten Konzept M.I.L.K.,
Gastvortragende im BA Studienlehrgang Diätologie, FH
Joanneum zum Thema Psychiatrie und Essstörungen.

Mag.a Daniela Lanner

Klinische und Gesundheitspsychologin,
Psychotherapeutin(Verhaltenstherapie), Psychotherapeutin für
Kinder & Jugendliche.
Schwerpunkt Arbeit mit Kinder und Jugendlichen mit
Essstörungen, Trauma, Ängsten, emotionaler Instabilität,
jahrelange einzel- und gruppentherapeutische Tätigkeit Schön
Klinik Roseneck, seit 11/25 Limes Schlossklinik Abtsee.

OÄ Dr.in med. univ. Dagmar Brunner

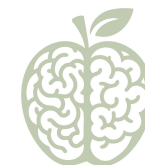
Fachärztin für Neurologie, Fachärztin für Psychiatrie und
psychotherapeutische Medizin, Traumatherapeutin,
Begründerin und Leitung der psychiatrischen Tagesklinik für
Traumafolgestörungen, KH der Elisabethinen Graz.



Lehrgang Essstörungen

AbM Ess Aufbaumodul

11.-12.6.26



ESSEN&PSYCHE
DR.™ PINA TREIBER